

Produktname: SIRP alpha Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00412**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 55 kDa; Observed MW: 55 kDa

Antigen-Informationen

Genname	SIRPA SIRPA; BIT; MFR; MYD1; PTPNS1; SHPS1; SIRP; Tyrosine-protein phosphatase non-receptor
Alternative Namen	type substrate 1; SHP substrate 1; SHPS-1; Brain Ig-like molecule with tyrosine-based activation motifs; Bit; CD172 antigen-like family member A; Inhibito
Gen-ID	140885
SwissProt ID	P78324
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Sirp alpha1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 451–500

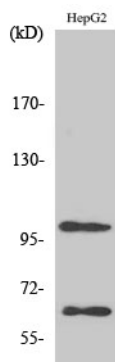
Hintergrund

Immunglobulinähnlicher Zelloberflächenrezeptor für CD47. Fungiert als Docking-Protein und induziert die Translokation von PTPN6, PTPN11 und anderen Bindungspartnern vom Zytosol zur Plasmamembran. Unterstützt die Adhäsion von Kleinhirneuronen, das Neuritenwachstum und die Anheftung von Gliazellen.

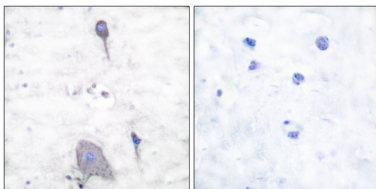
Forschungsbereich

Neurowissenschaften

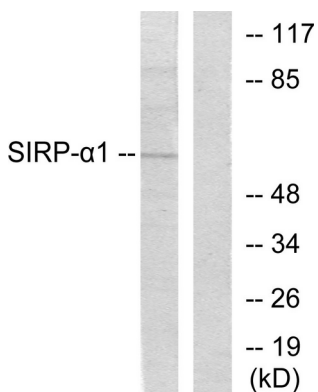
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von SIRP alpha in verschiedenen Lysaten unter Verwendung eines SIRP alpha-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mit dem Antikörper Sirp alpha1. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Abbildung rechts zeigt die Probe mit Blockierungspeptid.



Western-Blot-Analyse von SIRP alpha in HepG2-Lysaten unter Verwendung eines Sirp alpha1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.